

SVVK Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = SSMAF société suisse des mensurations et améliorations foncières

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **76 (1978)**

Heft 4

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SVVK SSMAF

Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik
Société suisse des mensurations et améliorations foncières

Orientierung über die Schweizerische Kommission für Weiterbildung der Ingenieure und Architekten (WBK)

1. Organisation

Die Weiterbildungskommission (WBK) ist ein Gremium, in welchem gleichberechtigt Vertreter von Schulen, fachtechnischen Gesellschaften, der Industrie und der öffentlichen Dienste in Fragen der Weiterbildung zusammenarbeiten. Jedes der vertretenen Mitglieder ist dabei frei hinsichtlich seiner eigenen Weiterbildungsaktivitäten.

In der WBK sind vertreten:

Schulen:

Ecole d'Architecture de l'Université de Genève (EAUG)
Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne (EPFL)
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (ETHZ)
ETHZ-Kontaktstelle zur WBK (ETHZ-KSt)

Vereinigung ehemaliger Studierender:

Association Amicale des Anciens Etudiants
de l'EPFL (A3E2PL)

Fachtechnische Gesellschaften:

Bund Schweizer Architekten (BSA)
Commission romande pour la formation universitaire
continue des ingénieurs et des architectes (CR)
Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV)
Schweizerische Gesellschaft für Automatik (SGA)
Schweizerische Gesellschaft für Chemische Industrie
(SGCI)
Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
(SIA)

Fachgruppen des SIA:

Fachgruppe für Verfahrenstechnik (FGV)
Fachgruppe der Ingenieure der Industrie (FII)
Schweizerischer Technischer Verband (STV)
Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA)
Schweizerischer Verein für Vermessungswesen
und Kulturtechnik (SVVK)
Schweizerische Zentralstelle für Stahlbau (SZS)
Verband Schweiz. Abwasserfachleute (VSA)
Vereinigung Schweizerischer Strassenfachmänner (VSS)

Industrie:

Arbeitgeberverband Schweizerischer Maschinen-
und Metallindustrieller (ASM)

Öffentliche Dienste und Amtsstellen:

Amt für Wissenschaft und Forschung (AWF)
Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA)
Eidgenössisches Personalamt
Sektion für Personalschulung (PA)

2. Ziele und Aktivitäten

Die Weiterbildungskommission setzt sich zum Ziel, im schweizerischen Rahmen die *berufliche Weiterbildung* von Ingenieuren und Architekten aller Richtungen zu fördern. Dies geschieht insbesondere durch:

1. Allgemeine *Werbung* für die Bestrebungen betreffend Weiterbildung, unter anderem durch Herausgabe des WBK-Bulletins.
2. Verbesserung der *Information* über Bedarf und Angebot in der Schweiz und Verfolgen der einschlägigen Aktivitäten im In- und Ausland.
3. Förderung der *Kooperation* der an der Weiterbildung interessierten Gruppen (Schulen, fachtechnische Gesellschaften, Industrie, öffentliche Dienste) untereinander und mit anderen Organen gleicher Zielsetzung.
4. Förderung der *Koordination* der Anstrengungen um Weiterbildung.
5. *Beratung* von Organisatoren und Referenten von Weiterbildungskursen.
6. Förderung der *didaktischen Ausbildung* von Kursreferenten.
7. Förderung der *Forschung* auf dem Gebiet des Weiterbildungswesens (Lehrziele, Lehrinhalte, Lehrformen, Erfolgskontrolle usw.).
8. *Dokumentation* (Sammlung von Publikationen betreffend Weiterbildung, Handbibliothek).

Die WBK befasst sich insbesondere auch mit der Herausgabe von Hilfsmitteln für Organisatoren und Referenten für Weiterbildungskurse; so sind zurzeit erhältlich:

- Vademekum für Referenten in Weiterbildungskursen deutsch, französisch
- Vademekum für Organisatoren in Weiterbildungskursen deutsch
- Diese Broschüren können bezogen werden bei:
Schweiz. Kommission für die Weiterbildung
der Ingenieure und Architekten
c/o SIA, Selnaustrasse 16, 8039 Zürich

E. Lehmann